

Morgenkreis

"Die Bremer Stadtmusikanten"

Ziele und Schwerpunkte:

- 4 als Zahl des Lebens
- Formen: Pyramide und Dreieck
- Wissensvermittlung und Vertiefung Begriffe: Tiere, Wald, Räuber, Haus,
- Wichtig ist, dass der Morgenkreis so variabel ist, dass er den Bedürfnissen der Gruppe und des Tages angepasst werden kann
- Musik als Identifikationshilfe und Untermalung

Material:

- Legematerial/ Pyramiden, Dreiecke, Tiere, Haus, Wald,
- Grünes Rundes großes Tuch/ dunkel
- Bäume und Büsche aus der Bau Ecke
- Holzstückchen und Tannenzapfen, Moos, Wege aus Filzwolle
- Tiere aus der Bau Ecke, Haus aus der Bau Ecke
- CD – Die Bremer Stadtmusikanten
- Lied: „Wir sind die vier wohlbekanntesten, Bremer Stadtmusikanten“
- Tücher für den Lieblingsfarbenbaum und das Haus
- Verkleidungen für die Tiere/ Kopfschmuck
- Ostheimer Figuren: „Bremer Stadtmusikanten“ (sind für jede Gruppe Dank „Vielfalter Projekt“ bestellt)
- Eventuell Instrumente für die Begleitung bei den einzelnen Liedern der Tiere

Dauer: ca. 30 m – 50 Minuten

Einleitung:

- Auflösen des Freispiels
- Aufräumen, Klo gehen und schneuzen
- Stuhlkreis vorbereiten / Begrüßungslied/ Morgenlied/ Morgentanz

Ablauf:

- Grünes Rundes Tuch auf die Knie legen – Spiel: „Grün, grün, grün ist meine liebste Farbe...“

- Lieblingsfarben der Kinder/ jeden Tag dürfen 4 Kinder ihre Lieblingsfarbe nennen und neben dem Tuch werden dann die Lieblingsfarben in Dreiecksform übereinander aufgelegt – der Lieblingsfarbenbaum
- Grün ist die Farbe die über meinem Knie liegt – wir suchen grüne Dinge im Raum/ Variation an anderen Tagen / grüne Dinge im Garten/ grüne Dinge bei mir zu Hause/ verschiedene Grün – Farbschattierungen/ das Grün vom Frosch, das Grün von der Wiese usw./
- Wir gestalten in der Mitte einen Wald - was braucht man für einen Wald/ Bäume Nadelbäume, Laubbäume, Büsche, Moos, Gras, Wege, Holz, Tiere, Blumen usw./ beim ersten Mal die Kinder einfach ihr Wissen einbringen lassen und die Dinge nach und nach aus der Bau Ecke oder aus den mitgebrachten Sachen holen, dann in Körben sammeln für die nächsten Male zum Zeit sparen / Waldtiere aus der Bau Ecke/ Platz lassen für das Haus
- Waldmusik – einschalten und die Kinder dürfen in den Wald schauen und träumen
- Haus in den Wald stellen – In unserem Wald steht ein Haus! Welche Häuser kennen wir, welche Häuser gibt es, was gehört zu einem Haus dazu
- Gegenüber dem Lieblingsfarbenbaum ein Haus mit Tüchern legen.
- Mit den Händen über dem Kopf ein Haus darstellen
- Haus bauen mit den Händen/ Stein auf Stein
- Die Dinge die den Kindern einfallen ins Haus legen und stellen/ eventuell auch vorher malen , laminieren und ausschneiden – Fenster, Türen, Bad, Bett, oder aus dem Puppenhaus herausnehmen/ oder mit dem Legematerial selber legen lassen
- In unserem Wald sind 4 besondere Tiere/ Kopfschmuck der Tiere – je ein Kind setzt den Kopfschmuck auf und darf sich während des Liedes vom Tier auf den Weg machen/ um den Wald gehen – immer kommt ein Tier dazu – eventuell an mehreren Tagen oder auch alle auf einmal.
- Eventuell Begleitung mit Instrumenten beim Weg – vielleicht wieder für 4 Kinder ein Instrument
- Ein Kind wird ausgewählt und darf die vier Stadtmusikanten/ Ostheimer vor dem HAUS der Räuber postieren – Begriff Pyramide dann in einer eigenen Einheit erarbeiten
- Variation jeweils das Kind das auf dem Weg ist darf sein Tier im Wald vor dem Haus hinstellen
- Schluss – Lied: „Wir sind die Bremer Stadtmusikanten“

Anmerkungen:

- Der Morgenkreis soll so variiert werden können, dass er bei Bedarf kurz/ 20 – 30 Minuten dauern kann aber auch jederzeit ausbaufähig ist.

